



Rottweil, 10.12.2019

**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

---

Herrn Oberbürgermeister  
Ralf Broß  
Hauptstraße 21 - 23  
78628 Rottweil

**Antrag: Ergänzung zum Beschlussvorschlag Bebauungsplan  
Bü 334-19 „Hölzle“ – Aufstellungsbeschluss (Vorlage Nr. 190/2019)**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Broß,

die Gemeinderatsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen beantragt, den  
Beschlussvorschlag zum Bebauungsplan Bü 334-19 „Hölzle“ –  
Aufstellungsbeschluss (Vorlage Nr. 190/2019) um folgenden Satz zu erweitern:

***"Die Stadt Rottweil leistet für den mit § 13b BauGB verbundenen Verzicht auf  
eine Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung einen freiwilligen ökologischen  
Ausgleich. Das kann in Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde  
und/oder lokalen Umweltverbänden wie dem BUND, NABU oder der Lokalen  
Agenda geschehen."***

**Begründung:**

1. Wir teilen die Meinung aller großen deutschen Umweltverbände, die den § 13b BauGB scharf kritisieren, d.h. Bebauungspläne im Außenbereich bestehender Siedlungsbereiche **ohne** Prüfung der Umweltauswirkungen aufzustellen. Sie haben deswegen auch bei der EU Beschwerde eingelegt.



2. Wir teilen auch die Ansicht der Kommission Bodenschutz beim Umweltbundesamt (KNBau), die empfehlen, diesen Paragrafen schnell wieder Umweltbundesamt (KBU) und der Kommission Nachhaltiges Bauen am abzuschaffen: **„Die Nachteile, wie ungesteuerter Flächenverbrauch an den Ortsrändern statt Entwicklung der Ortskerne, sind gravierend und irreversibel und rechtfertigen die von der Politik gewünschten Vorteile nicht.“**
3. Die Stadt kann den Eingriff in den Naturhaushalt entschärfen, indem sie freiwillig einen ökologischen Ausgleich leistet.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ingeborg Gekle-Maier'.

Ingeborg Gekle-Maier  
Fraktionssprecherin